

Beratungstag zur Elektromobilität

Bis zum Jahr 2020 sollen eine Million Elektroautos über Deutschlands Straßen rollen. Trotz staatlicher Fördermaßnahmen und einer weiter wachsenden Anzahl verfügbarer elektrischer Fahrzeugmodelle steckt die Elektromobilität in Deutschland noch in den Startlöchern. Aber weshalb eigentlich? Welche Gründe sprechen denn dagegen, zum E-Lenker zu werden? Fragen wie diese werden immer wieder gestellt:

- ⚡ Wie steht es um die Reichweite der Elektroautos?
- ⚡ Wie entwickelt sich die Ladeinfrastruktur?
- ⚡ Sind Elektroautos für mich erschwinglich und ökonomisch sinnvoll?
- ⚡ Was bringen Elektroautos für die Energiewende?

Am **Mittwoch, den 17. Mai 2017** haben Sie die Möglichkeit, sich über diese Themen zu informieren und genau solche Fragen zu diskutieren. Von 10.00 bis 17.00 Uhr findet im Landratsamt Bayreuth für alle am Thema „Elektromobilität“ interessierte Personen, Behörden und Unternehmen ein **Beratungstag** mit sechs einzelnen Beratungsterminen statt. Die Beratung findet durch die Projektmitarbeiter der Energievision Frankenwald e.V. Martin Kastner und Frank Hoffmann statt.

Darüber hinaus besteht die **Möglichkeit zur Probefahrt** eines E-Autos, zur Verfügung gestellt durch das Autohaus Herrnleben aus Bayreuth.

Adresse:

Landratsamt Bayreuth - Raum 2.61, Markgrafentallee 5, 95448 Bayreuth.

In Zusammenarbeit mit:

Autohaus Herrnleben, Justus-Liebig-Str. 41, 95447 Bayreuth.

Bitte melden Sie sich kostenlos für einen der Beratungstermine an diesem Tag bis einschließlich 15. Mai bei der Energievision Frankenwald verbindlich an.

Kontakt und Anmeldung:

Telefon: 09261 / 66 40 8 40

Mail: info@energie-frankenwald.de



„E-Lenker sind Zukunftsdenker“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Landkreise Wunsiedel, Hof und Bayreuth zur Förderung der Elektromobilität in der Region. Projektträger ist der gemeinnützige Verein Energievision Frankenwald e.V. mit Sitz in Kronach. Das Projekt wird über das Europäische Programm für Regionalentwicklung im ländlichen Raum – LEADER gefördert und hat eine Laufzeit von drei Jahren bis zum 30. September 2019.

